# Halloween in Irland

# Halloween: So irisch wie das Pub und der St. Patrick´s Day

**Mythen zufolge lichtet sich an Halloween der Schleier zwischen unserer irdischen Welt und dem Jenseits. Am deutlichsten spürbar ist dies in Irland, wo das weltbekannte Fest auf langjährigen Traditionen beruht und überall gefeiert wird.**

Die Wurzeln des Gruselfestes, bei dem sich keltische und christliche Tradition vermischen, reichen bis ins frühzeitliche Irland zurück. Seit 3.000 Jahren wird Halloween, das damals als Fest zum Winteranfang unter dem Namen Samhain bekannt war, gefeiert. Um die Geister und Dämonen, die zwischen den Welten wanderten, zu beschwichtigen, wurden die Toten verehrt und mit großem Spektakel beschwört. Heute geht es nicht weniger spektakulär zu! Das *Derry Halloween* und *Púca Festival* sind dabei nur zwei von vielen schaurigen Höhepunkten, die den Puls schneller schlagen lassen.

**Derry Halloween: Zeit für Schauer und Schrecken**

Wer Halloween von seiner gruselig-schönsten Seite erleben will, verkleidet sich. Spektakuläre Verkleidungen gibt es in Derry~Londonderry in Nordirland, seit Jahren die Spukhauptstadt der Insel. Besonders mystisch wirken dabei die alten Stadtmauern, die umlaufend komplett erhalten sind. Hier trifft man am 31. Oktober zur größten Halloween-Party Europas auf 120.000 Besucher, die so authentisch verkleidet sind, dass es einen gruselt. Im National Museum of Country Life im County Mayo in Turlough erfahren Neugierige, warum Masken überhaupt eine so große Rolle an Halloween spielen und bekommen in der Ausstellung aufwändig gestaltete Exemplare zu sehen. Auch in Irland nicht wegzudenken ist die Tradition des Trick-or-Treating: Klein und Groß ziehen verkleidet um die Häuser und begrüßen Anwohner mit dem Spruch: „Trick or treat!“, um Süßigkeiten (früher Obst und Nüsse) zu erbitten. Wer keine Naschereien anbietet – naja, der muss sich auf einen Streich gefasst machen.

**Púca Festival: Folklore, Festessen und Fröhlichkeit**

In kaum einem anderen Land wird der Winteranfang so gebührend eingeläutet wie in Irland. Das *Púca Festival* ist ein authentisches, spektakuläres und unterhaltsames Event, das die grüne Insel als den ursprünglichen Geburtsort von Halloween feiert. Das lebendige, zeitgemäße und doch tief in der Tradition verwurzelte Festival findet vom 28. Oktober bis 31. Oktober 2022 in Trim und Athboy in der Grafschaft Meath statt. Der Name des Festivals geht auf alte Erzählungen über den Púca Geist zurück, einem mächtigen Shape Shifter, der in der Nacht vom 31. Oktober erscheint und unbemerkt umhertreibt. Über drei atemberaubende Tage hinweg fängt das Fest den Geist des Samhain mit Musik, Mythen und mehr ein. Dafür arbeitet *Púca* mit irischen Künstlern, Seanchaí-Geschichtenerzählern und den örtlichen Gemeinden zusammen, um das Beste an zeitgenössischer irischer Performance zu präsentieren. Besonderes Highlight: akrobatische Auftritte und Lasershows. Da Samhain eine Zeit des Schlemmens ist, wartet *Púca*, wie es sich für jedes Festival gehört, auch mit traditionellen Spezialitäten auf. Besucher können sich mit Barm Brack, Schweinespieß, Cider und Bratäpfeln verwöhnen lassen.

Weiterführende Informationen zu Halloween in Irland finden Sie unter [www.ireland.com/de-de/things-to-do/themes/culture/halloween-in-ireland](http://www.ireland.com/de-de/things-to-do/themes/culture/halloween-in-ireland). Oder Sie hören einfach mal in den [Halloween in Irland](https://go.irlnd.co/6qt39p) Podcast von Tourism Ireland rein.

**Für weitere Informationen und Rückfragen kontaktieren Sie bitte:**

Oliver Treptow, Publicity Representative Tourism Ireland – Tel: +49 (69) 92 31 85-17

E-Mail: OTreptow@tourismireland.com

Tanja Maruschke, PR Manager Hansmann PR – Tel: +49 (89) 360 54 99-17

E-Mail: t.maruschke@hansmannpr.de